

## Arnim, Ludwig Achim von: Ammen-Uhr (1806)

- 1 Der Mond, der scheint,
- 2 Das Kindlein weint,
- 3 Die Glock schlägt zwölf,
- 4 Daß Gott doch allen Kranken helf!
  
- 5 Gott alles weiß,
- 6 Das Mäuslein beißt,
- 7 Die Glock schlägt Ein,
- 8 Der Traum spielt auf dem Küssen dein.
  
- 9 Das Nönnchen läut
- 10 Zur Mettenzeit,
- 11 Die Glock schlägt zwei!
- 12 Sie gehn ins Chor in einer Reih.
  
- 13 Der Wind, der weht,
- 14 Der Hahn, der kräht,
- 15 Die Glock schlägt drei,
- 16 Der Fuhrmann hebt sich von der Streu.
  
- 17 Der Gaul, der scharrt,
- 18 Die Stallthür knarrt,
- 19 Die Glock schlägt vier,
- 20 Der Kutscher siebt den Haber schier.
  
- 21 Die Schwalbe lacht,
- 22 Die Sonn erwacht,
- 23 Die Glock schlägt fünf,
- 24 Der Wandrer macht sich auf die Strümpf.
  
- 25 Das Hun gagackt,
- 26 Die Ente quackt,
- 27 Die Glock schlägt sechs,

- 28    Steh auf, steh auf du faule Hex.
- 29    Zum Becker lauf,  
30    Ein Wecklein kauf,  
31    Die Glock schlägt sieben,  
32    Die Milch thu an das Feuer schieben.
- 33    Thu Butter nein,  
34    Und Zucker fein,  
35    Die Glock schlägt acht,  
36    Geschwind dem Kind die Supp gebracht.

(Textopus: Ammen-Uhr. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/38407>)